

16.07.2020 um 18:15 Uhr

**hr3 MOMENT MAL**



Ein Beitrag von

**Steffen Jahn,**

Katholischer Referent für Weltkirche im Bischöflichen Generalvikariat Fulda

## Besondere Ferienspiele

*Moderator/in: Ferienzeit ist Urlaubszeit. Dieses Jahr mussten viele Familien umplanen, andere bleiben ganz zu Hause. Und auch für die Kinder und Jugendlichen wurden die Zeltlager und Ferienspiele an vielen Orten abgesagt. Steffen Jahn von der Katholischen Kirche, deine Kinder wollten eigentlich auch verreisen, das geht jetzt aber leider nicht.*

Eigentlich wollten die drei, wie jedes Jahr, ins Zeltlager in die Rhön. Das fällt jetzt leider aus, da war die Enttäuschung erstmal richtig groß. Für meinen ältesten Sohn ist das große Zeltlager mit Lagerfeuer, Nachtwanderungen und Open Air Gottesdienst nämlich das Highlight des Sommers. Und für uns Eltern ist es natürlich auch ein Problem, denn jetzt muss auch die Betreuung der Kinder ganz anders organisiert werden. So geht das bestimmt gerade richtig vielen Familien in Hessen.

*Es gibt aber Entwarnung – Viele Katholische Jugendverbände in Hessen haben sich in diesem Jahr ein Ersatzprogramm überlegt?*

Genau. Die Jugendverbände bieten nun zum Teil kleinere Tagesausflüge für die Kinder an. Die Katholische Junge Gemeinde in Bad Orb hat sich in den nächsten Wochen immer freitags ein Sommerspiel-Programm überlegt. Morgen gibt's da z. B. eine Radtour für die Jugendlichen und in den nächsten Wochen können die Kinder dann an einer ökologischen Bach-Führung teilnehmen oder einen Bio-Bauernhof besuchen.

*Das klingt ja nach einer Menge Spaß. Und wie unterscheidet sich denn so ein Sommerferienprogramm der Kirche von anderen?*

Neben dem Spielen und dem Spaß haben wollen die katholischen Jugendverbände die Mädchen und Jungen besonders dazu motivieren, aus christlicher Verantwortung zu handeln. Dazu gehört z. B. der Einsatz für eine gerechte und solidarische Welt. Auch Umweltschutz und die Verantwortung für unser Klima gehören dazu. Aber das Wichtigste – und das haben alle Ferienangebote gemeinsam: Die Kids können endlich mal wieder rausgehen und endlich mal wieder was in einer Gruppe erleben.